

Wahrhafte Bürgerbeteiligung - Tagung am 8.12.12

Abraham Lincoln begriff Demokratie als „eine Regierung des Volkes durch das Volk für das Volk“ und Willy Brandt sprach zu seiner Zeit bereits von „mehr Demokratie wagen“.

Wesentlich für die erfolgreiche Umsetzung einer Demokratie ist der Theorie nach die Beteiligung einer breiten und heterogenen Öffentlichkeit, um unter Berücksichtigung des Wissens und der Ansichten aller, nachhaltige und zukunftsweisende Entscheidungen zu treffen.

Jüngste politische und gesellschaftliche Entwicklungen zeigen jedoch eine immer länger werdende Liste von nicht bis wenig transparenten Entscheidungen, die mit Berücksichtigung der Interessen seitens der interessierten Öffentlichkeit wenig zu tun hatten: Stuttgart 21, die Aufkündigung des Atomkonsenses, Proteste gegen Castortransporte, lärmende Flugrouten, sich verändernde Lebens- und Arbeitsbedingungen...

Um tatsächlich nachhaltige und zukunftsweisende Entscheidungen im Sinne der Bevölkerung treffen zu können, ist eine wahrhafte Bürgerbeteiligung in der Politik notwendig und existenziell für eine Demokratie.



Quelle: Karikatur Rainer Blocher/ Photo BH

Programm

Uhrzeit	Tagesordnungspunkte
10:00	Eröffnung Oliver Wendenkamp, Landesgeschäftsführer BUND Sachsen-Anhalt e.V.
10:15 - 11:00	Vorträge Was bedeutet frühzeitige Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger? Prof. Dr. Roland Roth, Hochschule Magdeburg-Stendal
11:05 - 11:35	Konkrete Forderungen des BUND zur effektiveren und gerechteren Einbeziehung der BürgerInnen in Planungsverfahren Undine Kurth, Landesvorsitzende BUND Sachsen-Anhalt e.V.
11:35 - 12:15	Diskussion zu den Vorträgen von Prof. Dr. Roland Roth und Undine Kurth
12:15 - 13:30	Workshops Eröffnung der Workshops durch die Fachreferenten, im Anschluss erfolgen moderierte Diskussionsrunden zu den aufgeworfenen Fragen.
	1. Bürger- und Volksentscheide bei der Infrastrukturplanung – Chancen und Grenzen Prof. Dr. Alexander Schmidt (Bernburg)
	2. Umweltrechtsbehelfsgesetz Rechtsanwalt Dr. Ulrich Wollenteit (Hamburg)
	3. Konzepte der Bedarfsplanung bei Stromnetzen und Verkehrswesen Dr. Werner Reh (Berlin)
	4. Neue Anforderungen effektiver Bürgerbeteiligung und Klagen Rechtsanwalt Karsten Sommer (Berlin)
	5. Bürgerhaushalt Hendrikje Klein (Berlin)
13:30 - 14:15	Mittagspause und Kommunikationsbörse
14:15 - 15:00	Fortsetzung der Workshops
15:00 - 15:30	Präsentation der Workshopergebnisse
15:30 - 17:00	Podiumsdiskussion Diskussion mit Vertretern aller Parteien des Landtages zu ihren Vorstellungen der Bürgerbeteiligung
17:00 - 18:00	Fazit und Ausklang Was muss nun passieren? Forderungen an die Politik und Bürgerbeteiligung durch den BUND

Rückmeldung BUND - Tagung „Wahrhafte Bürgerbeteiligung“

Datum: 8. Dezember 2012

Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Tagungsort: Magdeburg, Rathaus, Alter Markt 1

Veranstalter: BUND Sachsen-Anhalt e.V.

Teilnahme an der Tagung

Name, Vorname*: _____

E- mail*: _____

Anschrift*: _____

PLZ/ Ort*: _____

Organisation*: _____

BUND-Newsletter**: ja nein

Voraussichtliche Teilnahme an folgendem Workshop:

1. Bürger- und Volksentscheide bei der Infrastrukturplanung- Chancen und Grenzen ☐
2. Umweltrechtsbehelfsgesetz ☐
3. Konzepte der Bedarfsplanung bei Stromnetzen und Verkehrswegen ☐
4. Neue Anforderungen effektiver Bürgerbeteiligung und Klagen ☐
5. Bürgerhaushalt ☐

Anmeldung bitte bis spätestens 31. November 2012 per Brief, Fax (0391/56307829), oder Mail info@bund-sachsen-anhalt.de

* Pflichtangaben: Ihre Daten werden ausschließlich für Vereinszwecke erfasst und ggf. durch Beauftragte des BUND Landesverband Sachsen- Anhalt zu vereinsbezogenen Informationen und Werbezwecken genutzt. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt. **Mit unserem kostenlosen EMail Newsletter werden wir Sie alle 6- 8 Wochen über den Fortgang dieser und weiterer Aktionen informieren. Sie können den Newsletter jederzeit wieder abbestellen.

BUND Sachsen- Anhalt e.V. Olvenstedter Str. 10 39108 Magdeburg

Bitte Coupon einsenden

Sechs-Punkte-Programm

Der BUND e.V. fordert in seinem Sechs-Punkte-Programm, Ausbau und Effektivierung der Bürger- und Verbandsbeteiligung, den zahlreichen Versprechungen zur Schaffung neuer Teilhabemöglichkeiten an Raum- und Vorhabensplanungen endlich Taten folgen zu lassen.

1. Bürgerbeteiligung von Anfang an

Frühzeitigkeit der Bürgerbeteiligung mit offener Bedarfs- und Alternativenprüfung sichert fairen, ergebnisoffenen Planungsprozess

2. Chancengleichheit erhöhen

Langfristigkeit und verbesserte Qualität der Bürgerbeteiligung

3. Bürgeranwälte

Bestellung von Bürgeranwälten (Ombudsleuten) für die Anhörungsverfahren, verbindliches Mediationsverfahren

4. Effektivität der Bürgerbeteiligung

Effektivität der Bürgerbeteiligung und Gewährleistung der Rechtmäßigkeitskontrolle einschließlich der Kostendämpfung des finanziellen Aufwandes der Umweltverbände

5. Volks- und Bürgerentscheide

Einführung eines verbindlichen Volks- und Bürgerentscheides für den Bund und die Länder

6. Nachhaltige Verkehrsentwicklung

Reform der Verkehrsinfrastrukturplanung zur Verbesserung der Bürgerbeteiligung

Sechs-Punkte-Programm auf:

www.bund-sachsen-anhalt.de

Jetzt anmelden!

Der BUND Sachsen-Anhalt e.V. lädt Sie herzlich zu der Tagung „Wahrhafte Bürgerbeteiligung“ ein. Sie findet am 8. Dezember 2012 von 10.00 – 18.00 Uhr im Rathaus in Magdeburg, Alter Markt 1, statt. Bitte melden Sie sich per Brief, Fax oder E-Mail mit dem Rückmeldebogen bis zum 30. November 2012 an.

Anmeldung und Informationen auch auf:

www.bund-sachsen-anhalt.de

Kontakt:

BUND Sachsen-Anhalt e.V.
Olvenstedter Straße 10
39108 Magdeburg
Tel. 0 391 / 56 30 78 0
info@bund-sachsen-anhalt.de

Weitere Infos zur Bürgerbeteiligung:

www.bund.net/themen_und_projekte/nachhaltigkeit/buergerbeteiligung/



Eine Veranstaltung des BUND Sachsen-Anhalt e.V. gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung des Landes Sachsen-Anhalt, das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Sachsen-Anhalt und finanziell unterstützt durch die Rosa Luxemburg Stiftung und die Städtischen Werke Magdeburg (SWM)



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



Tagung

Wahrhafte Bürgerbeteiligung



**Samstag,
8. Dezember 2012**

im Rathaus Magdeburg